

**Zeitschrift:** Der Traktor und die Landmaschine : schweizerische landtechnische Zeitschrift

**Herausgeber:** Schweizerischer Verband für Landtechnik

**Band:** 30 (1968)

**Heft:** 9

**Rubrik:** Leser schreiben

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 10.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Leser schreiben

### Landwirtschaftliche Produktionskosten und Maschinenpreise

Eine Antwort an den Verfasser rgli dieses Artikels, erschienen in der Nr. 6/68 dieser Zeitung.

Ueberall, wo Menschen am Werke sind, unterlaufen Fehler, Irrtümer und Missgeschicke. Das gilt für jede Branche, für jedes Unternehmen und für jede Vertriebsorganisation. Negative Vorkommnisse können überall gesammelt werden. Tut man es und präsentiert nur diese der Oeffentlichkeit, dann entsteht ein Zerrbild. Ein solches verursachen Sie mit Ihrem Artikel, den Sie verschiedenen Zeitungen zur Veröffentlichung zugestellt haben. Sie behaupten kurz und bündig, in der Landmaschinenbranche und im Reparaturgewerbe seien Bauernfängerien und übersetzte Ersatzteilpreise an der Tagesordnung. Wer so masslos übertreibt und verallgemeinert, kann nicht ernst genommen werden. Es ist vielleicht möglich, dass Sie einige Reparatur-Werkstätten ausfindig machen können, wo ein Stundenlohn von Fr. 20.– in Anrechnung gebracht wird. Die Regel ist es aber keineswegs, wie Sie behaupten. Ich kann Ihnen ohne weiteres mehrere Dutzend Werkstätten nennen, wo Ansätze von 10–15 Franken berechnet werden. Im allgemeinen sind die Stundenansätze der Landmaschinen-Reparaturwerkstätten niedriger als diejenigen vieler anderer Branchen. Ich weiss nicht, ob und wieweit Ihre weiteren Vorwürfe berechtigt

sind. Doch eines weiss ich als Mitarbeiter eines Unternehmens der Landmaschinenindustrie: man ist sich hier voll und ganz bewusst, wie sehr die Existenz der Branche vom Wohlergehen der Landwirtschaft abhängig ist. Darum hat man auch mit grosser Anteilnahme und auch mit Besorgnis die seinerzeitigen Verhandlungen in den eidg. Räten verfolgt. Dass die Lieferanten an einer existenzfähigen und kaufkräftigen Abnehmerschaft interessiert sind, dürfte klar sein. Auch in der Landmaschinenbranche herrscht zur Zeit ein harter Konkurrenzkampf. Eine Firma, die es auf das Ueberfordern ihrer Kunden abgesehen hat, schauft sich das eigene Grab. Kein Unternehmen, das sich durch jahrzehntelange seriöse Aufbauarbeit ein Image geschaffen hat, setzt dieses leichtsinnig aufs Spiel. Sollten Sie die echten oder vermeintlichen Unrechttatbestände nicht besser mit den betreffenden Firmen oder Handwerkern besprechen? Sie würden viel eher eine Korrektur übermässiger Forderungen oder begangener Irrtümer erreichen und Sie brauchten nicht wegen Einzelfällen gleich eine ganze Branche mit ungerechten Verallgemeinerungen in der Presse in Misskredit zu bringen.

OH

Leserbriefe stellen keine redaktionelle Meinungsäusserung dar. Sie können nur veröffentlicht werden, wenn sie nicht anonym sind, d. h. wenn der Redaktion die volle Adresse bekanntgegeben wird. Die Schriftleitung behält sich das Recht auf Zusammenfassung, Kürzung und Auswahl vor. Wir bitten um Verständnis.

## Preisgünstige Occ.-Traktoren

● **Hürlimann D 80 SSP.** 4 Zylinder Diesel-Motor 32 PS, Hydraulik mit Dreipunkt, Mähwerk, Bereifung 9-36, Blinklichtanlage.

● **DEUTZ D4005 Allrad.** Ev. mit Frontlader BAAS Gr. 2, Hydraulische Schaufelverstellung, Hydraulik mit Dreipunkt, Verdeck, 900 Betriebsstunden, Bereifung 11-28 7.50 - 20.

● **Bührer-Spezial.** 4 Zylinder Mercedes-Diesel, Triplex-Getriebe, Hydraulik mit Dreipunkt, Mähwerk.

● **Köpfli P 4.** 4 Zylinder Perkins-Diesel 50 PS, 15-Gang-Getriebe, Hydraulik mit Dreipunkt.

● **VEVEY - Diesel Typ 584.** 4 Zylinder Perkins-Diesel 48 PS, Hydraulik mit Dreipunkt, Mähwerk, Verdeck.

● **FENDT-Farmer 1 Z 28 PS.** 2 Zylinder MWM-Diesel-Motor, Hydraulik mit Dreipunkt, Mähwerk, Bereifung 10-28, Ausstellungsmaschine.

● **FENDT-Fix 2 20 PS.** 2 Zylinder-MWM-Diesel-Motor, Hydraulik mit Dreipunkt, Mähwerk, Bereifung 9-30, Ausstellungsmaschine.

**GVS** Spezialwerkstätte für Traktoren und Landmaschinen  
8207 Schaffhausen, Telefon (053) 4 25 21